

Gebrauchter Polizei-Bus ersetzt Oldtimer

11.9.06

Oelixdorf/mjb – Im Mittelpunkt des „Tags der offenen Tür“, den die Freiwillige Feuerwehr Oelixdorf am Wochenende veranstaltete, stand die Übergabe eines neuen Einsatzwagens (ELW) vom Typ Mercedes Vito. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um ein ehemaliges Polizeiauto, das vom Fahrzeugausstatter Rotte aus dem Münsterländischen Selm mit einem Kostenaufwand in Höhe von 16.000 Euro beschafft wurde. Finanziert wurde der Kauf von der Gemeinde Oelixdorf mit dem größten Anteil, der Louise Haack-Stiftung und anderen Spenden.

Bürgermeister Jürgen Heuberger und Wehrführer Jörg Theede konnten zu dieser Feier zahlreiche Gäste begrüßen. Heuberger betonte, dass das bisherige Fahrzeug, ein VW-Bus, 30 Jahre auf dem Buckel gehabt habe und sehr reparaturbedürftig gewesen sei und viel Geld dafür hätte ausgegeben werden müssen. Außerdem könnten nicht mehr alle Ersatzteile beschafft wer-

den. Wegen der angespannten Haushaltslage in der Gemeinde habe ein ganz neues Fahrzeug aber nicht finanziert werden können.

Deshalb sei man auf den Gebrauchswagenmarktausgewichen und auch fündig geworden, so der Bürgermeister. Das neue Fahrzeug soll ebenso wie das bisherige auch für die Jugendfeuerwehr genutzt werden, fügte er hinzu.

Jürgen Heuberger dankte insbesondere Willi Breiholz von der Louise Haack-Stif-

tung sowie der Feuerwehr für die Sammelaktion während des Maifeuers. Symbolisch überreichte er Wehrführer Jörg Theede die Autoschlüssel und wünschte eine immer unfallfreie Fahrt.

Glückwünsche übermittelten im weiteren Verlauf der Feierstunde, die musikalisch vom Oelixdorfer Musikzug mitgestaltet wurde, der stellvertretende Amtsvorsteher des Amtes Breitenburg Klaus Albrecht, Peter Happe für den Kreisfeuerwehrverband und als

Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Itzehoe, der stellvertretende Amtswehrführer Fritz Theede für die Amtswehr sowie Pastor Helmut Willkomm im Namen der Kirchengemeinde, Dr. Wolfgang Beermann als DRK-Ortsvorsitzender und Willi Breiholz für die Louise Haack-Stiftung. Wehrführer Jörg Theede dankte der Gemeindevertretung für die Bereitstellung der nötigen Mittel für das Einsatzfahrzeug und den Spendern sowie allen, die den „Tag der offenen Tür“ mit vorbereiteten. Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung bot sich den Besuchern ein buntes Programm mit Hüpfburg, Wasserspielen und Schminken für die Kinder.

Die Erwachsenen hatten die Möglichkeit, sich von Feuerwehrleuten über häusliche Gefahrenquellen aufklären zu lassen.



Freuen sich über das neue Fahrzeug: 3. von rechts Jürgen Heuberger, rechts daneben Klaus Albrecht und Wehrführer Jörg Theede. Foto: Bös